

Medieninformation

Polizeidirektion Zwickau

Ihre Ansprechpartnerin
Christina Friedrich

Durchwahl
Telefon +49 375 428 4006

medien.pd-z@
polizei.sachsen.de*

27.01.2023

Medieninformation der Polizeidirektion Zwickau Nr. 030| 2023

Hartenstein: Auto gerät auf die Gegenfahrbahn – Fahrer schwer verletzt

Verantwortlich: Jean-Paul Lüdtkke, Christina Friedrich

Ausgewählte Meldung

Auto gerät auf die Gegenfahrbahn – Fahrer schwer verletzt

Zeit: 26.01.2023, 16:00 Uhr

Ort: Hartenstein

Bei dem Unfall waren fünf Fahrzeuge beteiligt.

Am Donnerstagnachmittag fuhr ein 54-Jähriger mit seinem Ford Pickup auf der S 255 in Richtung Thierfeld. Kurz vor dem Abzweig nach Raum geriet der Ford auf die Gegenfahrbahn, streifte den Honda eines 57-Jährigen und zwei dahinterfahrende VW, dessen Fahrer 51 und 62 Jahre alt waren. Nachdem beim Pickup das linke Vorderrad abbriss, schleuderte er noch gegen den entgegenkommenden Opel eines 61-Jährigen.

Nach ersten Erkenntnissen waren gesundheitliche Probleme beim Fahrer des Ford Ranger die Ursache für den Unfall. Der 54-Jährige wurde mit schweren Verletzungen zur stationären Behandlung ins Krankenhaus gebracht. Der entstandene Schaden wurde mit 75.000 Euro beziffert. Bis auf den Opel waren alle Fahrzeuge nicht mehr fahrbereit und mussten vom Unfallort abgeschleppt werden. Die S 255 war bis 18:00 Uhr in Richtung Aue gesperrt. (rl/cf)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Zwickau
Lessingstraße 17
08058 Zwickau

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdz.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Vogtlandkreis

Werkzeuge und Kupferdachrinne gestohlen

Zeit: 19.01.2023, 12:00 Uhr bis 26.01.2023, 13:45 Uhr

Ort: Plauen

Diebe brachen in einen Geräteschuppen ein.

In einer Gartenanlage an der Stöckigter Straße drangen unbekannte Täter gewaltsam in einen Geräteschuppen ein. Daraus entwendeten sie diverse Werkzeuge, unter anderem eine Bohrmaschine, 70 Meter Kabel, eine Astschere sowie drei Kilogramm Kupfernägeln. Außerdem nahmen die Diebe ein drei Meter langes Kupferfallrohr mit. Der Spurenlage nach zu urteilen, transportierten sie alles mit einem Fahrzeug samt Anhänger ab. Der Wert des Diebesguts wurde auf rund 1.000 Euro geschätzt. Zudem entstand Sachschaden von rund 500 Euro.

Zeugen, denen verdächtige Personen oder Fahrzeuge in der Nähe der Gartenanlage aufgefallen sind, melden sich bitte im Polizeirevier in Plauen, Telefon: 03741 140. (cf)

Betrunken gegen Transporter gefahren

Zeit: 26.01.2023, 22:20 Uhr

Ort: Plauen, OT Siedlung Neundorf

Bei einem Unfall entstand erheblicher Sachschaden in Höhe von 40.000 Euro.

Der 33-jährige Fahrer eines Skoda war am Donnerstagabend auf der Liebknechtstraße stadteinwärts unterwegs. Kurz nach der Einmündung der Ferdinand-Schill-Straße kam er nach rechts von der Fahrbahn ab und stieß gegen einen geparkten Fiat-Transporter. Der Aufprall war so heftig, dass der Transporter gegen einen Baum geschoben wurde. Verletzt wurde glücklicherweise niemand. An den beiden Fahrzeugen sowie dem Baum entstand jedoch erheblicher Sachschaden, der auf circa 40.000 Euro geschätzt wurde. Der Skoda wurde abgeschleppt.

Bei der Unfallaufnahme stellten die Polizeibeamten fest, dass der 33-jährige alkoholisiert war. Ein Atemalkoholtest ergab einen Wert von 0,76 Promille. Daraufhin zogen die Beamten den Führerschein des Deutschen ein und brachten ihn zur Blutentnahme ins Krankenhaus. Er muss sich nun wegen Gefährdung des Straßenverkehrs verantworten. (cf)

Zeugen zu räuberischem Diebstahl gesucht

Zeit: 26.01.2023, 18:30 Uhr

Ort: Reichenbach

In einem Einkaufsmarkt in Reichenbach konnten Diebe mit Alkoholika und Tabakwaren flüchten.

Am Donnerstagabend entwendeten zwei Unbekannte aus einem Einkaufsmarkt an der Zwickauer Straße Alkoholika und Tabakwaren. Als sie von einer Verkäuferin angesprochen wurden, flüchteten sie in Richtung Ausgang. Die Verkäuferin bekam einen der beiden Ladendiebe zu fassen, er

schubste die 35-Jährige jedoch weg. Hierbei erlitt sie leichte Verletzungen, musste aber nicht ärztlich versorgt werden. Die beiden unbekanntes Täter flüchteten. Der Wert des Diebesguts wurde auf rund 50 Euro geschätzt.

Die Ladendiebe wurden folgendermaßen beschrieben:

- 1. Täter: etwa 20 bis 30 Jahre alt, circa 1,70 bis 1,75 Meter groß, trug einen Dreitagebart, war mit einer grünen Jacke mit Kapuze sowie einer dunklen Hose bekleidet und hatte einen schwarzen Rucksack dabei
- 2. Täter: etwa 20 bis 30 Jahre alt, circa 1,80 bis 1,85 Meter groß, hatte blonde gegelte Haare sowie einen längeren Bart, trug eine dunkle Jacke, blaue Jeans und hatte ebenfalls einen schwarzen Rucksack bei sich

Gibt es Zeugen, die den Vorfall beobachtet haben oder denen die beiden Männer in der Nähe des Einkaufsmarkts aufgefallen sind? Hinweise zur Identität der Diebe nimmt die Polizei in Auerbach entgegen, Telefon: 03744 2550. (cf)

Einbruch in Werkstatt

Zeit: 26.01.2023, 11:30 Uhr bis 27.01.2023, 09:00 Uhr

Ort: Klingenthal

Diebe ließen Werkzeuge mitgehen.

An der Schulstraße drangen unbekannte Täter zwischen Mittwoch- und Donnerstagvormittag in eine Werkstatt ein. Daraus entwendeten sie eine Tauchsäge, eine Stichsäge, einen Akkuschauber, einen Staubsauger sowie einen Sortierkoffer (alle der Marke Festo) im Gesamtwert von etwa 2.200 Euro.

Wer Hinweise auf die unbekanntes Diebe geben kann, wird gebeten, sich im Polizeirevier Auerbach-Klingenthal unter der Telefonnummer 03744 2550 zu melden. (cf)

Landkreis Zwickau

Vorfahrt missachtet

Zeit: 26.01.2023, 11:35 Uhr

Ort: Zwickau

Nach einem Unfall waren zwei Pkw nicht mehr fahrbereit.

Am Donnerstagmittag befuhr ein 43-Jähriger mit einem Pkw der Marke Lynk & Co die Clara-Zetkin-Straße in Richtung Crimmitschauer Straße. An der Kreuzung zur August-Bebel-Straße missachtete er die Vorfahrt einer von rechts kommenden 27-Jährigen und stieß mit deren Opel zusammen. Verletzt wurde niemand, es entstand jedoch erheblicher Sachschaden in Höhe von etwa 30.000 Euro. Beide Fahrzeuge mussten abgeschleppt werden. (cf)

Verkehrszeichenträger umgeknickt

Zeit: 26.01.2023, gegen 17:00 Uhr

Ort: Zwickau, OT Marienthal

Erster Tatverdacht richtete sich gegen eine Gruppe Jugendlicher.

Unbekannte beschädigten am Donnerstagnachmittag einen Verkehrszeichenträger an der Julius-Seifert-Straße in Höhe des Hausgrundstücks 18a. Im Verdacht steht laut Zeugenaussagen eine Gruppe Jugendlicher, die wohl öfter in diesem Bereich unterwegs sind und bereits in der Vergangenheit für Unmut sorgten. Der verursachte Sachschaden wurde auf etwa 1.000 Euro geschätzt.

Wer sachdienliche Hinweise geben kann, die zur Aufklärung des Sachverhalts beitragen könnten, wird gebeten, sich unter der Telefonnummer 0375 44580 im Revier Zwickau zu melden. (jpl)

Mit 2,6 Promille im Straßengraben gelandet

Zeit: 26.01.2023, 22:00 Uhr

Ort: Werdau

Der alkoholisierte Unfallfahrer besaß außerdem keinen Führerschein.

Ein 37-jähriger befuhr am Donnerstagabend mit einem Volvo die Sorge/ B 175 in Richtung Kreisverkehr. Kurz vor dem Ortsausgang kam er in einer Linkskurve nach rechts von der Fahrbahn ab und rutschte in den Seitengraben. Der Fahrer wurde dabei leicht verletzt und es entstand ein Schaden von 3.400 Euro

Bei dem Volvo-Fahrer wurden ein Atemalkohol- sowie ein Drogenschnelltest durchgeführt. Beide Tests waren positiv. Der Atemalkoholwert lag bei 2,6 Promille. Zudem besaß der Pole keine gültige Fahrerlaubnis. Die Polizeibeamten stellten daraufhin den Fahrzeugschlüssel sicher, brachten den 37-jährigen zur Blutentnahme ins Krankenhaus und fertigten entsprechende Anzeigen. (rl/cf)

– inklusive Bildmaterial –

Unfall mit leicht verletzter Person

Zeit: 26.01.2023, gegen 15:00 Uhr

Ort: Schönfels

Vorfahrtsverletzung führt zu Kollision.

Eine 64-jährige Deutsche war am Donnerstagnachmittag mit ihrem VW auf der S 282 aus Richtung Ebersbrunn kommend in Richtung B 173 unterwegs. An der Einmündung zur B 173 bog sie nach links in Fahrtrichtung Neumark ab und übersah dabei einen von links kommenden, vorfahrtsberechtigten, 36-jährigen Ford-Fahrer. Dieser kollidierte trotz eingeleiteter Gefahrenbremsung mit dem VW. Die 56-jährige Beifahrerin im Ford wurde dabei leicht verletzt. Beide Fahrzeuge waren nach dem Zusammenstoß nicht mehr fahrbereit und es entstand Sachschaden in Höhe von circa 10.000 Euro. (jpl)

Auf stehendes Müllfahrzeug aufgefahren

Zeit: 26.01.2023, 12:45 Uhr

Ort: St. Egidien

Fahrzeugführer realisierte die Verkehrssituation zu spät.

Ein 43-Jähriger befuhr am Donnerstag zur Mittagszeit die Platanenstraße, als ein vor ihm fahrendes Müllfahrzeug der Marke Mercedes halten musste, um Mülltonnen zu entleeren. Dies nahm der Fahrzeugführer des Skoda zu spät wahr und fuhr auf den vor ihm stehenden Lastkraftwagen auf. Der an beiden Fahrzeugen entstandene Sachschaden summierte sich auf etwa 9.000 Euro. Glücklicherweise wurden weder der Unfallverursacher noch der 53-jährige Lkw-Lenker verletzt. (jpl)

Mehrere Fahndungstreffer nach Feststellung eines vollbesetzten Pkw

Zeit: 27.01.2023, gegen 01:50 Uhr

Ort: Glauchau

Streifenbeamte landeten bei einer Verkehrskontrolle einen Volltreffer.

Beamte des Glauchauer Polizeireviers stellten in der Nacht zum Freitag bei einer allgemeinen Verkehrskontrolle einen Opel fest, der mit vier polnischen Staatsangehörigen besetzt war, die alle bereits einschlägig bei der Polizei in Erscheinung getreten sind. Zuerst fiel auf, dass der 25-jährige Fahrer nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis ist und das Fahrzeug zudem nicht pflichtversichert war.

Weiterhin standen drei der festgestellten Personen zur Aufenthaltsermittlung. Außerdem passte die Personenbeschreibung eines 22-jährigen Mitfahrers zum Tatverdächtigen eines Tankbetruges, welcher bereits am Mittwoch begangen wurde. Er wurde daraufhin vorläufig festgenommen und wird heute einem Richter vorgeführt.

Das genutzte Fahrzeug blieb selbstverständlich an Ort und Stelle stehen und die weitere Nutzung wurde polizeilich untersagt. Folglich mussten die drei nicht festgenommenen Personen aus dem Opel ihren weiteren Weg fußläufig zurücklegen. (jpl)

Solarpaneele entwendet

Zeit: 24.01.2023, 08:00 Uhr bis 26.01.2023, 08:00 Uhr

Ort: Meerane

Die Polizei sucht Zeugen zu einem Diebstahlsdelikt.

Unbekannte schnitten im Zeitraum von Dienstag bis Donnerstag den Maschendrahtzaun eines Solarparks an der Seiferitzer Allee auf und demontierten nach ersten Erkenntnissen etwa 78 Solarpanels und entwenden diese. Der Stehlschaden ist derzeit noch nicht bekannt. Der Sachschaden beträgt rund 50 Euro.

Wer hat im genannten Zeitraum verdächtige Personen in der Umgebung des Solarparks gesehen? Zeugen werden gebeten, sich bei der Polizei in Werdau zu melden, Telefon: 03761 7020. (jpl)

Medien:

Foto: Mit 2,6 Promille im Straßengraben gelandet - Werdau